

Inhalt

Einleitung	7
------------------	---

Teil 1

Die Gegner des Neoliberalismus: keynesianischer Reformismus, Sozialstaat und Vollbeschäftigungspolitik	11
---	-----------

1. Zur Geschichte: absolutistischer und moderner Wohlfahrtsstaat	11
2. Der keynesianische Wohlfahrtsstaat	18
3. Welche Politik?	32
4. Das Unbehagen am Wohlfahrtsstaat	39
5. Die Krise des Wohlfahrtsstaates durch unsachgemäße Politik: die politische Vorbereitung des Neoliberalismus	50
6. Der Wohlfahrtsstaat als Lösung des Widerspruchs zwischen Produktivkraft und Produktionsverhältnis	67

Teil 2

Die neoliberale Neuordnung des Kapitalismus: Hegemonie durch Wettbewerb und Entpolitisierung	70
---	-----------

1. Der Aufstieg des Neoliberalismus: Wider permanente Vollbeschäftigung	70
2. Allgemeine Charakteristik des Neoliberalismus: Hegemonie durch Wettbewerb – die Ökonomisierung menschlichen Verhaltens und die Entpolitisierung der Gesellschaft	74
3. Der Neoliberalismus und die Rolle der Vernunft: Von totalitärer Aufklärung zu begrenzter individueller Rationalität	83
4. Der Neoliberalismus und sein Verhältnis zur Geschichte: Vom strategischen Tauschvorgang zum evolutionären Selektionsprozess	98
5. Die Grundwerte der neoliberalen Ordnung: negative Freiheit und die Unmoral des Egalitarismus	108
6. Der Neoliberalismus und die Gestaltung des öffentlichen Lebens: Von parlamentarischer Demokratie zu politischer Meinungsführerschaft in der Tauschgesellschaft	123

Teil 3

Die politische Operationalisierung des Neoliberalismus	145
1. Gegenaufklärung statt Wohlstand der Nationen	145
2. Die Vorlage für den neoliberalen Zwangsstaat: Hayeks entwickelte Moralität oder Buchanans Gesellschaftsvertrag	149
3. Nicht deregulieren, sondern neu regulieren	158
4. Hayeks kulturelle Evolution und der neue Nationalismus	161
5. Was ist aus dem Dritten Weg geworden: Wegbereiter der modernen Gegenaufklärung oder Alternative?	173
Literatur	182